



eTEACHiNG-Weiterbildung

für Hochschullehrende der Universität Potsdam

INFORMATIONEN

A.	Die Weiterbildung auf einem Blick	1
B.	Ziele	3
C.	Konzept	3
D.	Inhaltliche Schwerpunkte	4
E.	Struktur des Programms	4
F.	Terminübersicht.....	5

A. Die Weiterbildung auf einem Blick

ALLGEMEINES

Thema:	Digitale Medien zur Unterstützung von Lehren und Lernen
Ziel:	Entwicklung/Ausbau mediendidaktischer Handlungskompetenz mit dem Ziel, digitale Medien effektiv, angemessen und begründet in der Lehre (und darüber hinaus in Organisationen/Projekten) unter Berücksichtigung fachspezifischer Rahmenbedingungen einzusetzen
Zielgruppe:	Lehrende der Universität Potsdam
Zertifizierung:	Wissenschaftliche Weiterbildung mit berufsqualifizierendem Charakter; bundesweit vergleichbar mit Weiterbildungsangeboten anderer Hochschulen im Bereich E-Teaching
Veranstalter:	Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium, Geschäftsbereich Lehre und Medien



AUFBAU DER WEITERBILDUNG

Zeitraum:	Ende September 2018 bis Mitte Juni 2019
Arbeitsaufwand:	Insgesamt 58 Arbeitseinheiten (1 AE = 45 Min.), davon 24 AE in Präsenz und 34 AE Online-Arbeit zuzüglich freiwählbarer Vertiefungsangebote
Modularer Aufbau:	3 Tages-Workshops (je 8 AE) 1 Online-Session (2 AE) <i>Frei wählbare Vertiefungsangebote (zwischen 1 und 12 AE)</i>
Online-Phasen:	4 ca. 2-wöchige Online-Phasen (pro Phase etwa 6h Arbeitszeit (8 AE), insgesamt ca. 24h Arbeitszeit (32 AE))

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldung:	Bis 16. September 2018 via E-Mail an eteaching@uni-potsdam.de
Voraussetzungen:	Aktive Tätigkeiten oder Erfahrungen in der Hochschullehre, grundlegende Computer- und Internetkenntnisse
Teilnahmebedingungen:	<ul style="list-style-type: none">• Besuch aller drei Workshops in der Gesamtgruppe• Teilnahme an Online-Session• Führung eines persönlichen Kursbuches (Fortschritte dokumentieren)• Aktive und verbindliche Partizipation in den Online-Phasen und Engagement während des Selbststudiums• Erstellung eines schriftlichen Konzepts eines E-Teaching-Konzeptes (Lehrveranstaltung, Lehr-Lern-Materialien, ...)• Teilnahme an einem persönlichen Beratungsgespräch zum E-Teaching-Konzept• (Teilnahme an Vertiefungsangeboten und Tandem-Bildung ist optional)

KONTAKT

eTEACHiNG-Team
Geschäftsbereich Lehre
und Medien im Zentrum für
Qualitätsentwicklung in
Lehre und Studium

Frederic Matthé & Marlen Schumann
Campus Neues Palais, Haus 6, Zi. 0.26
14469 Potsdam

Tel.: +49-(0)331/977-1784
E-Mail: eteaching@uni-potsdam.de



B. Ziele

In der Weiterbildung werden nachstehende Ziele verfolgt:

- ✓ Die Teilnehmer*innen reflektieren die individuellen Rahmenbedingungen für den Einsatz digitaler Medien in der Hochschullehre und ermitteln ihren eigenen Lernbedarf.
- ✓ Die Teilnehmer*innen erarbeiten die didaktischen Besonderheiten ihres Fachbereichs und setzen diese angemessen in mediengestützten Lehr-Lernarrangements um.
- ✓ Die Teilnehmer*innen entwickeln im Verlauf der Weiterbildung ein Konzept für eine Lehrveranstaltung oder die Erstellung digitaler Lehr-Lern-Materialien und werden diese nach Möglichkeit in der Praxis um- bzw. einsetzen. Ausgehend von der Weiterbildung wird der Aufbau eines persönlichen fachlichen und mediendidaktischen Netzwerks für die weitere Arbeit unterstützt.
- ✓ Darüber hinaus können die erworbenen Kompetenzen auch außerhalb von Hochschulen angewendet werden.

Die Teilnehmer*innen sollen nach der Weiterbildung in der Lage sein, digitale Medien in ihrem Arbeitsbereich effektiv, angemessen und begründet einzusetzen sowie damit verbundene organisatorische und technische Aufgaben zu lösen.

C. Konzept

In der Weiterbildung verfolgen wir ein **praxisorientiertes Vermittlungskonzept**: Ausgehend von den individuellen Kompetenzen der Teilnehmer*innen und den besonderen Anforderungen in ihrem Arbeitsbereich in der Hochschule steht die Entwicklung und die Umsetzung eigener Vorhaben im Mittelpunkt.

Die Weiterbildung wird als **Blended-Learning-Szenario** realisiert, d.h. im Wechsel von Präsenzterminen und betreuten Online-Phasen. Damit können die Teilnehmer*innen Blended Learning als ein mögliches didaktisches Modell zur Nutzung digitaler Medien in der Hochschullehre in der Rolle der Lernenden/Studierenden selbst erfahren: Während der Weiterbildung sind die Teilnehmer*innen immer wieder mit potenziellen Herausforderungen im Umgang mit digitalen Medien konfrontiert, deren Bewältigung später in eigenen Lehrveranstaltungen für die Studierenden erfolgsrelevant sein kann.

Das Programm zielt auf den Auf- bzw. Ausbau von Wissen und Kompetenzen, die für eine didaktisch fundierte Planung und Gestaltung des Einsatzes digitaler Medien und passender Methoden notwendig sind. Die Vertiefungsangebote ermöglichen es den Teilnehmer*innen, Veranstaltungen gezielt nach den eigenen Präferenzen und Erfordernissen auszuwählen. Ein Schwerpunkt der Weiterbildung liegt im **kollegialen Austausch** unter den Teilnehmer*innen zu verschiedenen E-Teaching-Inhalten.

Die Erstellung eines eigenen E-Teaching-Konzepts zur Durchführung einer E-Learning-gestützten Lehrveranstaltung oder zur Erstellung digitaler Lehr-Lern-Materialien wird durch **individuelle Beratung** begleitet. Je nach Ideen- und Entwicklungsstand werden die Lehrenden zielgerichtet beraten und bei der Realisierung ihrer Vorhaben unterstützt.

Die wissenschaftliche Weiterbildung schließt mit einem Zertifikat ab und kann zusätzlich für das Programm „Zertifikat Hochschullehre Brandenburg“ des [Netzwerks Studienqualität Brandenburg \(sqb\)](#) angerechnet werden.



D. Inhaltliche Schwerpunkte

Im Rahmen der Weiterbildung bieten wir die nachfolgenden inhaltlichen Schwerpunkte an:

- Hochschuldidaktische Grundlagen im Hinblick auf eine begründete und kompetente Anwendung digitaler Medien im Rahmen der Lehre
- Mediendidaktische Kompetenzentwicklung zur Planung und Gestaltung von mediengestützten Lehrveranstaltungen, Forschungsprogrammen, Netzwerken u.ä.
- Methoden zur Gestaltung virtueller Kommunikation und Kooperation
- Training im Umgang mit ausgewählten E-Learning-Werkzeugen
 - zur Organisation von Lehrveranstaltungen und zur Materialienbereitstellung sowie
 - zur Gestaltung von virtuellen Lehr-Lernarrangements und Forschungsszenarien
- Good-Practice-Beispiele als Ideenfundus/Inspiration für den eigenen Handlungsbereich
- Grundkenntnisse im Urheberrecht

Zu einzelnen Themen werden Expert*innen als Gastdozierende im Rahmen der Weiterbildung eingeladen. Je nach Interessenlage und Handlungsfeldern der Teilnehmer*innen bearbeiten wir einzelne Themen verstärkt bzw. erweitern wir das Spektrum um weitere Fragestellungen.

E. Struktur des Programms

Wintersemester 2018/2019			Sommersemester 2019	
September/ Oktober 2018	8.10.2018	Januar 2019 (ca. 1-2h)*	Erste Woche - vorlesungsfreie Zeit*	Mitte Juni 2019*
Online-Phase	1. Präsenztreffen (Auftakt)	Online-Session	2. Präsenztreffen	3. Präsenztreffen (Abschluss)
Kennenlernen	Austauschen	Themen bearbeiten	Austauschen	Präsentieren
Überblick gewinnen	Impulse erhalten	Reflektieren	Reflektieren	Feedback geben & nehmen
Grundlagen schaffen	Ausprobieren	Konzepte entwickeln	Themen bearbeiten	Resümieren
Themen zur Vertiefung identifizieren	Tandems bilden		Konzepte, Produkte entwickeln	Pläne schmieden
Entwicklung eines E-Teaching-Konzeptes (Lehrveranstaltung, Lehr-Lern-Materialien, ...)				
Peer-Tandem (kollegialer Austausch)				
Online-Aktivitäten <i>Erarbeiten, Erproben, Reflektieren, Austauschen, Feedback geben und nehmen</i>				
Themen zur individuellen Vertiefung (Workshops, Webinare, Selbstlernangebote, ...) Blended Learning, Inverted/Flipped Classroom, Online-Kooperation, E-Assessment, Virtueller Klassenraum, Lernen beraten und begleiten, Videos in der Lehre, Mediengestützte Feedbackmethoden, E-Portfolio-Einsatz, Einsatz mobiler Geräte, Digitale Medien im Hörsaal - Methoden erproben, Interaktive Lehr-Lern-Materialien, Rechtsfragen, Qualitätsentwicklung und Evaluation von E-Learning				
Einzelberatung zu individuellem E-Teaching-Konzept				
Persönliches Kursbuch <i>Ziele formulieren und verfolgen, Fortschritte dokumentieren</i>				

*Konkrete Termine werden in der Gruppe abgestimmt

	Online- Arbeit, Teilnahme erforderlich
	Präsenztreffen, Teilnahme erforderlich
	Online-Arbeit und/oder Präsenztreffen, Teilnahme wahlobligatorisch



F. eTEACHiNG-Weiterbildung im WiSe 2018/2019 und SoSe 2019 – Terminübersicht

	09/2018	10/2018	11/2018	12/2018	01/2019	02/2019	03/2019 – 06/2019
Online-Phase: Kennenlernen & Einstieg	27.09.-07.10.						
WS: Mediengestützte Lehre: Formate, Szenarien & Tools (Grundlagen-Workshop)	28.9.						
1. Präsenztreffen (Auftakt)		8.10.					
WS: Einführung in die Arbeit mit Moodle		12.10.					
WS: Einführung in die Arbeit mit Moodle		19.10.					
TT: Wiki & Etherpads – kollaborative Texteditoren		22.10.					
WS: Online-Kooperation umsetzen und moderieren		26.10.					
Online-Phase: Online-Kommunikation und -Kooperation		29.10.-11.11.					
TT: Camtasia – Software zur Erstellung von Videos			5.11.				
WS: Videos in der Lehre: präsentieren, dokumentieren, aktivieren			16.11.				
TT: Adobe Connect – Virtueller Klassenraum und Webkonferenz			19.11.				
TT: Online-Lerntagebuch – Werkzeug zur Reflexion von (Lehr-)Lern-Prozessen				3.12.			
WS: Lernberatung und -begleitung				7.12.			
TT: H5P – interaktive Lehrmaterialien in Moodle erstellen				17.12.			
Online-Session					*		
Webinar: E-Assessment: elektronische Aufgaben, Übungen und Tests (45 min.)					7.1.		
WS: E-Assessment: elektronische Aufgaben, Übungen und Tests in der Lehre					11.1.		
WS: Mobile Anwendungen in der Lehre (Tools & Methoden erproben)					18.1.		
WS: Flipped Classroom – Praxisbericht und Einstieg in die Konzeption					24.1.		
WS: Rechtsfragen im E-Learning					*N.N.		
2. Präsenztreffen						*11.-15.2.	
Online-Phase: Peer-Review						18.2.-7.6.2018	
WS: E-Portfolios im Einsatz							*N.N.
3. Präsenztreffen (Abschluss)							*11.-21.6.

Pflichtveranstaltung
 Aktive Teilnahme erforderlich
 WS = Workshop
TT = Tool-Talk (ca. 30-minütiges Webinar)
Online-Session = 1-2h
* Termine werden abgestimmt